

### Tagungsort

Grand Hotel Maritim Hannover  
Friedrichswall 11 · 30159 Hannover  
Telefon +49 511 – 36 77 0

### Teilnahmebeitrag

87 Euro pro Person  
(VCD-Mitglieder zahlen 77 Euro)  
Im Tagungspreis enthalten sind das Mittagsbuffet  
sowie Kaffee, Tee, Kaltgetränke und Snacks.

### Anmeldung

schriftlich per Postkarte und durch Überweisung des  
Teilnahmebeitrages auf das Konto 929 212 bei der  
Sparda Bank Hannover (BLZ 250 90 500), Stichwort  
„Bahnkongress 2005“ und Name des Teilnehmers.  
Tagungsmappen werden vor Ort ausgehändigt.

### Anmeldefrist: 20. 4. 2005

Rückfragen: +49 511 – 70 00-522

### Anreise per Bahn:

von Hannover Hbf mit  
- U-Bahn-Linie 1 Richtung Laatzen/Sarstedt  
- U-Bahn-Linie 2 Richtung Rethen oder  
- U-Bahn-Linie 8 Richtung Messegelände oder  
bis zur Haltestelle Aegidientorplatz  
(nach rechts in den Friedrichswall, ca. 200 m)

### Anreise per Pkw:

Richtung Hannover Zentrum,  
Niedersächsischer Landtag,  
Friedrichswall, Grand Hotel Maritim  
(Tiefgarage gegen Gebühr)

### Bahnkongress-Ausstellung

Unternehmen, Verbände und andere Institutionen sind  
eingeladen, sich am „3. Bahnkongress Niedersachsen“  
mit einem Informationsstand zu beteiligen.  
Informationen und Konditionen:



**VCD**  
**Verkehrsclub**  
**Deutschland**

Vi.S.d.P:  
VCD-Landesverband Niedersachsen  
Postfach 61 24 · 30061 Hannover  
Tel. +49 511 – 700 05 22  
Fax +49 511 – 700 05 20  
E-mail: [nds@vcd.org](mailto:nds@vcd.org)  
[www.vcd.org/nds](http://www.vcd.org/nds)

# 3. Bahnkongress Niedersachsen

Personennahverkehr im Wettbewerb –  
Wohin fährt die Güterbahn?

28. April 2005

Grand Hotel  
Maritim Hannover



**VCD**  
**Verkehrsclub**  
**Deutschland**

Landesverband Niedersachsen



# 3. Bahnkongress

**Sehr geehrte Damen und Herren!**

Der „VCD-Bahnkongress Niedersachsen“ gilt seit seiner ersten Veranstaltung im Jahre 2002 inzwischen als feste Größe, wenn es um den Austausch von Neuigkeiten und Meinungen rund um den Schienenverkehr in Niedersachsen geht.

Gut zehn Jahre nach der Bahnreform befasst sich der **3. Bahnkongress** unter anderem mit der Thematik „**Personennahverkehr im Wettbewerb**“. Vertreter von Aufgabenträgern und Verkehrsunternehmen vermitteln Ihnen einen Eindruck der Entwicklungen in Niedersachsen und anderen Beispielregionen. Am Nachmittag stellen wir unseren Referenten angesichts der zunehmenden Lkw-Transporte und den Entwicklungen rund um die Lkw-Maut die Frage „**Wohin fährt die Güterbahn?**“.

Sie sind wieder herzlich eingeladen, sich durch unsere Referenten sowie die angeschlossene Konferenz-Ausstellung über die aktuellen Tendenzen im Bereich Schiene informieren zu lassen.

Ich würde mich freuen, Sie am **28. April 2005** in Hannover während Ihrer Teilnahme am „3. Bahnkongress Niedersachsen“ und des Besuches der angeschlossenen Konferenz-Ausstellung begrüßen zu dürfen!

**Michael Frömming**  
Landesvorsitzender

**Niedersachsen · 28. April 2005**  
**Grand Hotel Maritim Hannover**

## Vormittag

**9.00 Uhr** **Konferenz-Ausstellung**  
(bis 17.30 Uhr)

**ab 9.30 Uhr** **Frühstücks-Imbiss** 

**10.00 Uhr** **Begrüßung**  
Michael Frömming  
VCD-Landesvorsitzender

**10.20 Uhr** **Grußwort**  
Hermann Eppers  
Vorsitzender Verkehrsausschuss im Landtag

### Themenfeld 1: „Personennahverkehr im Wettbewerb“


**10.30 Uhr** **Planungen, Konzepte der LNVG**  
Dr. Wolf Gorka  
Geschäftsführer Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG)/Hannover

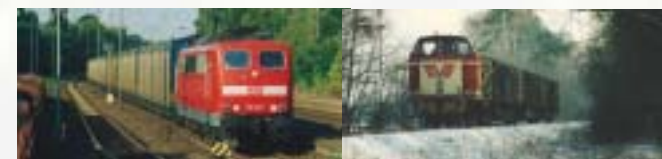
**10.50 Uhr** **Die Deutsche Bahn AG im Wettbewerb**  
Dr. Wolfram v. Fritsch  
Vorsitzender der Regionalleitung der Region Niedersachsen/Bremen, Hannover

**11.10 Uhr** **Bestandsaufnahme: 1 Jahr „metronom“**  
Carsten Hein  
Technischer Geschäftsführer metronom GmbH/Uelzen

**11.30 Uhr** **Beispiel Regionalisierung in Rheinland-Pfalz**  
Werner Schreiner  
Verbandsdirektor des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd (ZSPNV)/Kaiserslautern

**12.00 Uhr** **Diskussionsleitung/Moderation:**  
Roland Sellien (VCD-Landesvorstand)  
Wilfried Jankowski (VCD-Landesvorstand)

**12.30 Uhr** **Mittagsbuffet** 



**Personennahverkehr im Wettbewerb – Wohin fährt die Güterbahn?**

## Nachmittag

### Themenfeld 11: „Wohin fährt die Güterbahn?“

**14.00 Uhr** **Perspektiven für den Schienengüterverkehr**  
Frau Staatssekretärin Angelika Mertens  
Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen/Berlin

**14.20 Uhr** **Güterverkehr aus der Sicht des Landes Niedersachsen**  
Dr. Erwin Jagl  
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr/Hannover

**14.40 Uhr** **Schienengüterverkehr und Hafenvirtschaft**  
Lars Hedderich  
Eurogate Intermodal/Bremen

**15.00 Uhr** **Kaffeepause** 

**15.30 Uhr** **Perspektiven von Railion**  
Heinrich Pohlmann  
Railion, Sprecher Transportbereich Einzelwagenverkehr

**16.00 Uhr** **Mittelständische Bahn-Gütertransporteure im Wettbewerb**  
Hans-Peter Kempf  
Technischer Geschäftsführer Mittelweserbahn GmbH/Bruchhausen-Vilsen

**16.30 Uhr** **Diskussionsleitung/Moderation:**  
Dr. Wolfgang Konukiewitz (VCD-Landesvorstand)  
Harald Walsberg (VCD-Landesvorstand)

**17.00 Uhr** **Zusammenfassung/ Schlussbetrachtung**  
Michael Frömming  
VCD-Landesvorsitzender Niedersachsen/Hannover

**17.30 Uhr** **Ende**

